



Amtssigniert. SID2026021180802

Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at Mag. Lukas Czakert

Amt der Tiroler Landesregierung

Abteilung Umweltschutz

Rechtliche Angelegenheiten

Eduard-Wallnöfer-Platz 3

6020 Innsbruck

Amt d. Tiroler Landesreg., Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, Österreich

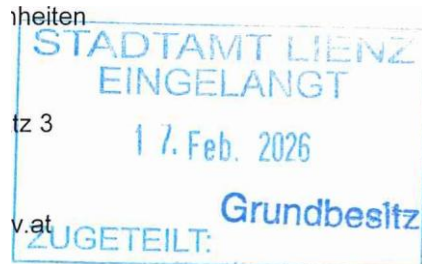
+43 512 508 3434

umweltschutz@tirol.gv.at

www.tirol.gv.at

UD: ATU36970505

Informationen zum rechtswirksamen Einbringen und
Datenschutz unter www.tirol.gv.at/information



Geschäftszahl — beim Antworten bitte angeben

U-UVP-9/8/364-2026

Innsbruck, 17.02.2026

Austrian Power Grid AG, 1220 Wien;

Projekt 220 KV-Leitung Lienz-Staatsgrenze; PCI-Verfahren nach dem UVP-G2000

EDIKT

EDIKT

Gemäß SS 44a und 44f Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG), BGBl. Nr. 51/1991, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2025, sowie SS 9a und 17 Abs. 7 und 8 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 (UVP-G 2000), BGBl. Nr. 697/1993, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 35/2025, wird kundgemacht:

Mit Bescheid der Tiroler Landesregierung vom 16.02.2026, Zl. U-UVP-9/8/363-2026, wurde der Austrian Power Grid AG, Wagramer Straße 19, 1220 Wien, vertreten durch die ONZ & Partner Rechtsanwälte GmbH, über Antrag (kundgemacht mit Edikt am 07.02.2025 in der Tiroler Tageszeitung und der Tiroler Kronenzeitung) die Bewilligung für die Errichtung und den Betrieb des Vorhabens „220 KV-Leitung LienzStaatsgrenze“ nach dem UVP-G 2000 erteilt.

Dieser Bescheid liegt in der Zeit vom 20.02.2026 bis einschließlich 24.04.2026 in den Gemeindeämtern der Gemeinden Stadt Lienz, Nußdorf-Debant, Tristach, Amlach, Leisach, Assling, Untertilliach und Obertilliach sowie beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Umweltschutz, Zimmer Nr. BI 44, Eduard-WallnöferPlatz 3, 6020 Innsbruck, während der jeweiligen Amtsstunden zur Einsichtnahme auf. Ebenso ist der Bescheid unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.tirol.gv.at/buergerservice/kundmachungen/dienststellen-des-amtes-der-tiroler-landesregierung/umweltschutz/uvp-g-2000/>

Als Partei wird Ihnen eine Ausfertigung des Bescheides auf Verlangen unverzüglich zugesendet, als Beteiligte/r wird Ihnen eine Ausfertigung des Bescheides auf Verlangen bei der Behörde ausgefolgt.

Mit Ablauf von zwei Wochen nach dieser Verlautbarung gilt das Schriftstück als zugestellt.

Für die Landesregierung:

Mag. Lukas Czakert